

Fachinformationen im Auftrag Ihres Einzelhandelsverbandes

Konjunkturumfrage Frühjahr 2024

Der Handelsverband Deutschland (HDE) startet seine „Konjunkturumfrage Frühjahr 2024“ und bittet Sie in bewährter Weise um Ihre Unterstützung. Die Teilnahme ist unter folgendem Link möglich:

<https://de.surveymonkey.com/r/KUFJ24>

Teilnahmeschluss ist der 29. Februar 2024.

Bei ausreichendem Rücklauf sendet der HDE Ihnen gerne die Ergebnisse für Ihr Bundesland oder Ihre Branche zu.

Micky Maus wird gemeinfrei – aber wohl nicht in Deutschland

Disneys Urheberrecht an "Steamboat Willie" und damit Micky Maus ist in den USA ausgelaufen. Doch in Deutschland ist die Disney-Maus wohl noch nicht gemeinfrei. Nach langem Kampf verliert Disney in den USA das Urheberrecht an der frühen Fassung seiner wohl bekanntesten Figur: Die 1928 im Trickfilm "Steamboat Willie" gezeigte Version von Micky Maus ist seit dem 1. Januar in den USA gemeinfrei. "Steamboat Willie" und die darin enthaltene Version von Micky Maus können also von jedem verbreitet und verändert werden. Doch es gibt Einschränkungen: Einerseits betrifft das abgelaufene Copyright nur die alte Version von Micky Maus, die beispielsweise keine Handschuhe trägt. Zudem behält Disney weiterhin das Markenrecht an der berühmten Comic-Maus. Das Copyright an Micky Maus läuft zudem grundsätzlich nur in den USA aus. Etwa in Deutschland behält Disney wohl weiterhin das Urheberrecht an Micky Maus, schätzt der Medienrechtler Nicolas John in einem Beitrag im Infobrief Recht des DFN-Vereins (pdf) die Rechtslage ein.

<https://www.heise.de>



Hasbro schließt den Verkauf von Entertainment One an Lionsgate ab

Hasbro gab bekannt, dass es den Verkauf seines Film- und Fernsehgeschäfts Entertainment One an Lionsgate für einen Kaufpreis von 375 Millionen Dollar in bar abgeschlossen hat, vorbehaltlich bestimmter Kaufpreisanpassungen und der Übernahme von Produktionsfinanzierungskrediten durch Lionsgate. Die Ankündigung unterstreicht Hasbros Blueprint 2.0-Strategie: Hasbro wird weiterhin Unterhaltungsprodukte entwickeln und produzieren, die auf dem reichen Fundus der Hasbro-Marken basieren. In Verbindung mit dem Abschluss erwartet Hasbro die Rückzahlung von etwa 400 Millionen Dollar an variabel verzinslichen Schulden.

Detaillierte Informationen unter: <https://corporate.hasbro.com>

Spin Master übernimmt Melissa & Doug

Spin Master gab bekannt, dass die bereits angekündigte Übernahme für 950 Millionen Dollar abgeschlossen ist. Die Marke Melissa & Doug ist bei Eltern und Kindern gleichermaßen beliebt, vor allem bei Familien, die nachhaltiges Holzspielzeug und bildschirmfreies Spielen suchen. "Diese Übernahme bringt zwei führende Unternehmen der Spielwarenbranche zusammen, die beide von der Leidenschaft angetrieben werden, magische Spielerlebnisse für Kinder zu schaffen und die Fantasie anzuregen", sagte Max Rangel, Global President und CEO von Spin Master. "Indem wir Melissa & Dougs Produktlinie in unser Spielwarenportfolio aufnehmen, erweitern wir unsere Fähigkeiten im Bereich der frühkindlichen Spiele und stärken Spin Masters Führungsposition in der Kinderunterhaltungsindustrie. Unsere gemeinsame Expertise versetzt sowohl Spin Master als auch Melissa & Doug in die Lage, weiteres Wachstum in neuen und bestehenden Kanälen und auf Märkten weltweit zu generieren", so Rangel weiter.

<https://www.spinmaster.com>

Keeper Group mit neuem CEO

Zum 1. Dezember 2023 hat Martin Bieri die Position des CEO bei der Keeper Group übernommen. Das Unternehmen vertreibt Ordnungslösungen, Küchen- und Kinderartikel aus Kunststoff auf dem europäischen Markt. Bieri gilt als versierter Markenexperte in den Bereichen Retail und Konsumgüter. Zuvor war er Hauptabteilungsleiter Product Management Non-Food Europe bei Plus/Tengelmann Group, Vice President New Business bei der Media-Saturn-Holding/Metro Group, Senior Vice President, Group Head of Brands & Licensing der tcc-Gruppe, Global Vice President Sales & Product Development bei Wüsthof und Sales Director EMEA & Americas bei Fissler. Zuletzt arbeitete Bieri als Chief Sales &



Marketing Officer bei der Swissdigital Group. Bei Keeeeper ist man überzeugt, dass „seine Kompetenzen den Ausbau der internationalen Marktpresenz maßgeblich vorantreiben werden“.

<https://www.diyonline.de>

Stefan Lässig tritt von der Geschäftsleitung der Lässig GmbH zurück

Mit Wirkung zum 31. Dezember 2023 tritt Stefan Lässig, Mitgründer und geschäftsführender Gesellschafter der Lässig GmbH, aus dem Unternehmen aus. Ab 1. Januar 2024 wird er dem Unternehmen als Berater zur Seite stehen. Seit der Gründung des Familienunternehmens im Jahr 2006 spielte Stefan Lässig eine entscheidende Rolle bei der Entwicklung zur Lifestyle Brand mit internationaler Präsenz. Unter seiner Führung hat sich das Unternehmen in den letzten 17 Jahren auf über 50 internationale Märkte ausgeweitet und beschäftigt nun etwa 150 Mitarbeitende. Lässig schätzt die fortwährende Zusammenarbeit mit Stefan Lässig, der ab 2024 als Berater fungieren wird. Die Lässig GmbH, die von Claudia und Stefan Lässig gegründet wurde, ist ein international erfolgreiches Lifestyle-Unternehmen mit Firmensitz im hessischen Babenhausen. Von Anfang an arbeitet das gesamte Lässig-Team daran zu zeigen, dass sich Wirtschaftlichkeit, Menschlichkeit und Nachhaltigkeit in einem innovativen Unternehmen verbinden lassen.

<https://cdn.laessig-fashion.de>

<https://www.laessig-fashion.de>

Weitere Fachinformationen im Abonnement:



Spielinfo : Brancheninformationsdienst für Spielzeug, Freizeitartikel, Videospiele, Baby- und Kinderausstattung

Hinweise zum [DATENSCHUTZ](#).

BVS Chef-Info
in Zusammenarbeit mit der Spielwarenmesse eG
Bundesverband des Spielwaren-Einzelhandels e.V.
An Lyskirchen 14 – 50676 Köln
Tel +49 221 27166-0



Fax +49 221 27166-20
bvs@einzelhandel-ev.de
www.bvspielwaren.de
www.spielwarenmesse.de